

Bogenschießen: Achtsamkeit üben, Wirksamkeit erleben

Methoden-Modul Erlebnispädagogik

Fortbildung



Inhalt

Bogenschießen ist eine bewährte Methode, um mit Kindern und Jugendlichen locker Beziehung zu knüpfen und dabei pädagogische Ziele zu erreichen. Sie lernen dabei, aufmerksam auf sich und die Umgebung zu werden, sich zu konzentrieren, zu regulieren und mit eigener Wirksamkeit, mit Frust und Erfolg umzugehen. Der Bogen als Waffe erfordert Übernahme von Verantwortung und Akzeptanz klarer (Sicherheits-)Regeln.

Wer schießt, nur um zu treffen, geht den einfacheren Weg: Das in dieser Fortbildung vorgestellte intuitive bzw. traditionelle Bogenschießen hat wenig mit Olympia zu tun. Das macht es zugänglicher, spannender, wirksamer und erschwinglicher. Vermittelt wird eine solide und sicherheitsbewusste Schusstechnik mit klarer erlebnispädagogischer Zielsetzung, Anleitung und Reflexion, sowie Material-Know-How für den Einkauf und der Eigenbau von Pfeilen, Zielen und Atl-Atls.

Nutzen

- Erlebnispädagogische Ziele, Begründung, Reflexionsmöglichkeiten
- Anleitung zur Achtsamkeit: Bewegungsablauf, Körperhaltung, Atmung, Zielen, Lösen, Abbau von Stress
- Wirksamkeit, Konzentration und Selbst-Regulation, Verzicht auf Konkurrenz
- Geschichte, Entwicklung, aktuelle Vielfalt und Formen des Bogenschießens
- Sicherheitsstandards, Regeln und Vereinbarungen, Rechtsgrundlagen
- Bögen, Pfeile, Ziele, Zubehör: Auswahl, Einkauf, Eigenbau

Zeitraum / Programm

Tag 1: 10:00 - ca. 18:00 Uhr

Tag 2: 09:00 - ca. 18:00 Uhr

Tag 3: 09:00 - ca. 16:00 Uhr

Methoden

Kompakte Inputs, anschauliche Demos, eigenes Erproben und Experimentieren, aktivierende Arbeit in Kleingruppen, kollegialer Austausch

Zertifikatskurs Erlebnispädagogik

Diese Fortbildung wird als Modul für die Erlebnispädagogik-Zertifizierung anerkannt: www.zk-ep.de

Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

Referentin / Referent

Peter Göke
Dipl.-Sozialpädagoge

Foto

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Bildungszentrum

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=47776>

Veranstaltungsnummer

24-0603-205-0065-0001

Datum

17.06.2024 - 19.06.2024

Anmeldeschluss

27.05.2024

Ort

LWL-Bildungszentrum
Jugendhof Vlotho
Oeynhausener Str. 1
32602 Vlotho
Tel.: 05733 923-0
[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Fachkräfte und
Mitarbeitende in
Jugendhilfe und Schule

Teilnehmendenzahl

12

Kosten

235,00 €
Teilnahmeentgelt
84,00 € Verpflegung
230,00 € Übernachtung
EZ mit Vollverpflegung
190,00 € Übernachtung
DZ mit Vollverpflegung
inkl. gesetzl.
Umsatzsteuer

Auskunft zu Inhalten



David Kremer
E-Mail: david.kremer@lwl.org
Telefon: 05733 923-327

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sabrina Heinz
E-Mail: sabrina.heinz@lwl.org
Telefon: 05733 923-314

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de